

DLØBS



**OBERBAYERN
RUNDSPRUCH**



OBERBAYERN-RUNDSPRUCH ZUM NACHLESEN

Nr. 15/2013 - 29. April 2013

OBERBAYERN-RUNDSPRUCH

Hallo liebe XYL's, YL's, OM's und SWL's,
zur heutigen Ausgabe des „Oberbayern-Rundspruchs zum Nachlesen“
heißen wir Euch ganz herzlich willkommen!

SENDEZEITEN & FREQUENZEN

Jeden Montag 19.30 Uhr (Feiertage werden vorher bekannt gegeben)

- ♦ Auf 145,725 MHz via DBØZU - 2m

Alle Sendezeiten sind Ortszeit!

REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für Meldungen zum Oberbayern-Rundspruch ist jeweils der Sonntag vor der Verlesung, 10.00 Uhr. In Ausnahmefällen ist nach Rücksprache unter Umständen eine Verlängerung des Abgabetermins möglich.

RUNDSPRUCH-REDAKTION



Marius Ghisoiu, DG6SM (dg6sm@darc.de)

INHALTSVERZEICHNIS

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT	3
Starke Resonanz auf den DARC-Messestand auf der Make Munich	3
Arbeitstagung des Notfunk-Referates.....	3
MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN.....	4
Bericht der letzten Großraum-Fuchsjagd	4
Vortrag zu den Grundlagen der Feldstärkemessung und -beurteilung	4
Präsentation des Amateurfunks bei der „Woche der Vereine“	5
D-Star-Relais DMØGAP seit 21. April 2013 QRV.....	5
WEITERE MELDUNGEN	6
Fünftes D-STAR-Treffen 2013 am Grandsberg	6
Einladung zum Norddeutschen ATV-Treffen in Glövzin	6
MELDUNGEN AUS ÖSTERREICH.....	6
Castles On The Air (COTA)	6
Erinnerung an Summits On The Air (SOTA)-Weekend.....	7
TERMINVORSCHAU	7
LINKS & HINWEISE	8

UNSER DERZEITIGES SPRECHERTEAM (IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE)

- ♦ Tobias Aumüller, DL8DT
- ♦ Stefan Bächer, DK1RL
- ♦ Dominik Bok, DL1RSF
- ♦ Marcus Engel, DL8MAK
- ♦ Marius Ghisoiu, DG6SM
- ♦ Horst-Werner Meyer, DG2MHW
- ♦ Franz Muschong, DL5MGA
- ♦ Heinz Riedel, DL2QT
- ♦ Karl Schmidberger, DL6MHA
- ♦ Walter Steinsdörfer, DO8WSO

INFORMATIONEN ZUM OBERBAYERN- UND DEUTSCHLAND-RUNDSPRUCH

Nach der Verlesung des Oberbayern-Rundspruchs – <http://www.darc.de/distrikte/c/dl0bs-rundspruch/> – werden im Anschluss noch Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch verlesen. Der Deutschland-Rundspruch kann gesondert auf der Website des DARC e.V. unter <http://www.darc.de/aktuelles/deutschland-rundspruch/> eingesehen und herunter geladen werden.

DER SPRUCH DER WOCHE

Wer alle seine Ziele erreicht, hat sie wahrscheinlich zu niedrig gewählt.

Herbert von Karajan

MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT

Starke Resonanz auf den DARC-Messestand auf der Messe Make Munich

Am Wochenende vom 20. und 21. April fand in München in der Tonhalle am Ostbahnhof zum ersten Mal die Bastlermesse „Make Munich“ im süddeutschen Raum statt.

Ursprünglich hatten die Organisatoren mit 200 Teilnehmern gerechnet, doch es wurden bereits im Vorverkauf 400 Tickets verkauft. An den beiden Tagen gingen noch einmal je 500 Tickets über den Tagesschalter, so dass die Organisatoren zuletzt von eintausend vierhundert Besuchern sprachen.

Die Meldung in den Heise-News am vergangenen Montag berichtete von dreitausend, was aber ein Stück zu hoch gegriffen sein dürfte. Dennoch wurden die Erwartungen an die Messe weit übertroffen.

Ausgestellt wurden mehrheitlich 3D-Drucker, aber auch Arduino- und Raspberry-Bausätze sowie Aktivitäten rund ums Malen, Modellieren und Nähen. Auch der DARC war mit einem großen Stand vertreten und steuerte seine Fachkompetenz zum Thema Nachrichtentechnik bei. Mit Selbstbau-Exponaten, einem Messplatz, SDR-Systemen

sowie einer Kurzwellenstation unter dem Call DLOBS und wurde den technologie-affinen Besuchern demonstriert, dass der Amateurfunk voll im Do-It-Yourself-Trend liegt.

So ist es auch nicht verwunderlich, dass sich über dreißig Besucher meldeten, die starkes Interesse an Lizenzkursen und weiteren Informationen bekundeten und darum baten, zu Kursen und Veranstaltungen der DARC-Ortsverbände eingeladen zu werden. Die Helfer am Stand waren nach den zwei Tagen einstimmig der Meinung, dass die Zielgruppe des DARC's zu einhundert Prozent getroffen wurde.

Der Erfolg des Messeauftritts zeigt zwei Dinge: Nachwuchsarbeit in der Zielgruppe der 30- bis 45-jährigen ist eher von Erfolg gekrönt als bei Jugendlichen, und die Amateurfunk-Verbände sind gut beraten, ihre Fühler in Richtung der Mikrocontroller-Community auszustrecken. Der Vorsitzende des Distrikts Oberbayern, Manfred Lauterborn, DK2PZ, formulierte es so: Wo die Bastler sind, muss auch der DARC sein!

Markus Heller, DL8RDS

Arbeitstagung des Notfunk-Referates

Am Wochenende 19. bis 21. April 2013 fand auf Einladung des DARC-Referats „Not- und Katastrophenfunk“ die jährliche Ar-

beitstagung der Distrikts-Notfunkreferenten in der Jugendbildungsstätte auf der Wasserkuppe statt. In Anwesenheit von Vorstandsmitglied Martin Köhler, DL1DCT, nahmen eine XYL und 19 OM's an der Tagung teil. Sie wurden über die Tätigkeit des Referats Not- und Katastrophenfunk informiert und berichteten über die Notfunk-Aktivitäten in ihren Distrikten. Bei dieser Gelegenheit konnten 4 neue Referenten für die Distrikte A, L, M und Q begrüßt werden.

Peter Wasieloski, DK6PW, berichtete anschließend über den Ausbaustand des digitalen Funknetzes der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS).

Peter Greil, DJ1CC, erläuterte das digitale Amateurfunknetz „Winlink 2000“ und demonstrierte die Nutzungsmöglichkeiten im Notfunk mit Hilfe des Programms RMS Express und den Betriebsarten PACTOR und Winmor.

Michael Becker, DJ9OZ, verglich in seinem Vortrag die verschiedenen Arten der Dokumentation von Meldungen nach IARU-Notfunk-Prozedur und bei den BOS und Stefan Pinschke, DL5DG, präsentierte einen Vorschlag zur Erarbeitung eines neuen Notfunk-Handbuchs. Dieser Vorschlag wurde von allen akzeptiert und Stefan mit der Aufgabe des Chefredakteurs betraut. Außerdem wurde vereinbart, für

digitale Übertragung im Notfunk das Programm RMS-Express mit PACTOR und Winmor und die IARU-Notfunkprozedur auch für den Notfunk in Deutschland zu nutzen.

Michael Becker, DJ90Z
Referent Not- und Katastrophenfunk im DARC

Der DARC-Website entnommen

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Frank Heidamke, DJ2FR, meldet:

Bericht der letzten Großraum-Fuchsjagd

Die Großraumfuchsjagd im Distrikt Oberbayern wurde von den Mitgliedern des DARC Ortsverbandes Dachau, C06, Herbert, DO2HTA und Hans-Dieter, DK8PB ausgerichtet.



Der Fuchs in seinem Versteck

Als Standort für die Fuchsjagd am 20. April 2013 wurde eine Anhöhe (512 m) bei Ampermoching, wenige Kilometer nord-nord-östlich von Dachau mit schöner Aussicht (bei besserem Wetter!) auf dem Alpenbogen (48,31047° N, 11,48718° O, Locator

JN58RH) gewählt. Der Biergarten der Schlosswirtschaft Mariabrunn war in ca. 600 m Entfernung. Hans-Dieter und Herbert konnten die Bereitschaft zur Fuchsjagd pünktlich vor Beginn an die Leitstation, die von Martin, DF3MC betreut wurde, melden.

Auf Grund der guten Lage war der Fuchs fast im ganzen Gebiet gut zu hören. Verwendet wurde ein Vertikalstrahler für 2m/70cm in 7m Höhe und der Fuchsjagdkoffer des DARC-Distrikts Oberbayern (Sendeleistung: 45W auf 2m/ 20W auf 70cm).

Die Wetterbedingungen waren bei 6 bis 8 °C und durchdringendem Wind sehr ungemütlich.

Es war recht schwierig, bei dem starken Wind den Steckmast mit der großen Antenne (Diamond V2000A) aufzustellen. Er fiel einige Male um, und das Kunststoffrohr der Antenne brach.

Durch Improvisation mit einer „Schiene“ aus zwei Plastikeringen und Panzerband konnte die Fuchsjagd jedoch gerettet werden.

Die Stromversorgung bestand aus einem, mit Solarstrom vollgeladenen, Solar-Akku von 130 Ah. Ein Solarmodul von 110 Wp unterstützte den Akku. Bei dem trüben Wetter konnte nur ein Teil

der Energie für den Sender nachgeladen werde. Nach 4,5 Stunden Betrieb war der Akku noch zu 88% geladen. Der Fuchsjagdkoffer verbraucht bis zu 90 Watt.

Vier Teams mit sieben OM's und eine SWL spürten den Fuchs auf und fanden

den Weg innerhalb der vorgegebenen Sendezeit zum Ziel. Eine kleine Brotzeit zur Stärkung war bereitgestellt.

Frank Heidamke, DJ2FR

Walter Foag, DL4MGR, meldet:

Vortrag zu den Grundlagen der Feldstärkemessung und -beurteilung beim OV Inn-Salzach, C15

Bei uns im OV Inn-Salzach, C15, herrscht ein intensiver Kontakt mit der BNetzA in Sachen Störungsbehebung auf der Kurzwelle. Das geschieht in Zusammenarbeit mit dem Hans, DL8MCG, aus unserem Nachbar-OV Traunstein, denn er hat jeden Werktag den selben Weg zum QRL in München in der Bahn wie unser Rainer, DM5HR. Diese beiden haben sich vorgenommen, uns in den Grundlagen der Feldstärkemessung und -beurteilung auf Vordermann zu bringen. Denn ohne eine qualifizierte Meldung hat man bei der BNetzA schlechte Karten.



Rainer, DM5HR, erklärt den Messaufbau

Die erste Lektion fand beim März-OV-Abend in unserem Brauerei-Lokal Graminger in Altötting statt. Das Thema: Was leistet ein S-Meter als Spannungsmesser für das, was ich mit meiner Antenne einfange. Vorab wurde auch ein Blick auf den Zusammenhang

Spannung - Feldstärke geworfen, der ja bei fester Antennengeometrie frequenzabhängig ist.

Nach ein paar Formeln ging es an die praktische Messung, Hans hatte seinen kalibrierten Messsender von Rohde und Schwarz angeschleppt und der Elcraft KX3 vom Andreas, DB9RZ war das „Opfer“. Das Ergebnis war erstaunlich gut im Vergleich zu dem, was andere Transceiver bringen, die zeigen unter S5 oft keine Regung. Gerade die Angabe über den Rauschteppich oder eine Störung ist dann natürlich nicht qualifiziert möglich.

Wir werden dieses Thema sicher weiter verfolgen, die Ergebnisse und ein kleines Hilfsprogramm stehen momentan vor allem auf der mydarc-Seite vom DL8MCG.



Stefans „Singapore Sling Antenna Launcher“

Zum Abschluss kam die sportliche Einlage, allerdings wegen des hässlichen Wetters ohne Übungsmöglichkeit: Stefans „Singapore Sling Antenna Launcher“ ist ein nicht waffenscheinpflichtiges Wurfgerät, um die Zug-Schnur für eine Drahtantenne beim Fieldday über einen Ast zu bekommen. Stefan, DM5CQ, realisierte ein Patent vom Martin Schwaiger, 9V1MS.

Die Anleitung steht im QRP-Forum im Netz unter [1].

Walter Foag, DL4MGR

Anton Kerscher, DH3MAY, meldet:

Präsentation des Amateurfunks bei der „Woche der Vereine“

Der OV Waldkraiburg, C02, ist am Freitag, den 14. Juni 2013 dabei – dabei bei der „Woche der Vereine“ beim GLOBUS in Mühldorf am Inn.

Wir wollen unser Hobby zeigen, vorstellen, was wir tun. Funkbetrieb ist natürlich auch vorgesehen, auf Kurzwelle und UKW (2m und 70cm).

Vielleicht kann der eine oder andere auch auf unsere Vorführ-QSO's antworten.

Danke im Voraus für Eure Unterstützung.

Vy 73 de
Toni, DH3MAY
OVV C02

Peter Neumann, DL1PN, meldet:

D-Star-Relais DMØGAP seit 21. April 2013 QRV

Auf der Frequenz 438,475 MHz mit einem Shift von 7,6 MHz ist Deutschlands höchstes D-Star-Relais QRV.

Seit dem 21. April 2013 ist DMØGAP QRV, das Relais befindet sich auf dem Wank bei Garmisch-Partenkirchen in 1.780 m über NN, die Montagearbeiten wurden von Christian, DL1MCG und Peter, DL1PN durchgeführt.

Zur Zeit ist DMØGAP noch ohne direkte Anbindung an ein Ham/Internet, die Kopplung erfolgt noch auf dem Uplink, wird aber in Kürze umgestellt.

Normalerweise ist DMØGAP regelmäßig mit dem DCS Bayern verbunden, außer ein Benutzer hat diesen Link anders gesteuert.

Am 27. April haben Christian, DL1MCG und Peter, DL1PN die Antenne und das Kabel ausgetauscht, danach konnten schon einige OM's ein besseres Signal bestätigen.

Die Hauptstrahlrichtung ist von Nord bis Nord-West, in München und östlich davon sind wir leider nicht zu hören da wir durch den Hohen Fricken einen Nachbargipfel im Estergebirge abgeschirmt sind.

Unter [2] gibt's die neuesten Infos dank Stefan, DK6PX.

Bei YouTube könnt Ihr einen kleinen Film über den Austausch des Antennenmastes anschauen, dieser wurde von DL2TOS gemacht, danke Tobi [3]. Wenn ihr wollt, könnt ihr Empfangsberichte via E-Mail an dl1pn@dark.de senden. Wichtig ist für mich der QTH mit Längen- und Breitengrad oder Locator sowie der S-Wert. Auch die, die noch kein D-Star-Gerät haben, können den Träger auf Analog-FM hören und uns einen Rapport senden.

Bedanken möchte ich mich bei Stefan, DK6PX, Christian, DL1MCG und Peter, DL1PN für ihre Arbeit und ganz besonders bei unserem Sponsor.

Mit freundlichen Grüßen
OV Garmisch-Partenkirchen, C03
Die Vorstandschaft

WEITERE MELDUNGEN

Fünftes D-STAR-Treffen 2013 am Grandsberg im vorderen Bayerischen Wald

Seit einigen Jahren treffen sich D-STAR interessierte Funkamateure am Relaisstandort von DBØRDH am Grandsberg. Aus kleinen Anfängen heraus hat sich ein internationales Treffen entwickelt, bei dem die aktuellsten Entwicklungen vorgestellt und besprochen werden.

In den letzten Jahren wird immer deutlicher, dass D-STAR viel Raum für den Selbstbau bietet. So wollen wir auch dieses Jahr vor allem Selbstbaulösungen für den einzelnen Funkamateure, aber auch für Relaisverantwortliche vorstellen.

Die Bauvorschläge werden vorgeführt und mit den Entwicklern besprochen. D-STAR ist mittlerweile keine Betriebsart, bei der man nur auf Industrielösungen angewiesen ist, sondern es wurde eine Spielwiese für Software- und Hardwarefreaks.

Das Treffen findet am 11. Mai 2013 am Grandsberg im Berggasthof Menauer statt und beginnt um 09:00 Uhr. Am Vorabend des D-STAR Treffens sind alle Funkamateure ab 20:00 Uhr zum OV-Abend des OV-Straubing (U14) in die Clubstation DLØSG, Hafnerstraße 8 in 94377 Steinach eingeladen. Dort wird an diesem Abend das DARC-Vorstandsmitglied Christian Entsfellner, DL3MBG, über die PLC-Problematik referieren.

Wer am D-STAR-Treffen teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Josef Rohr-

müller, DL9RAR unter der Telefon-Nr. 0 94 28 - 90 20 20 oder per E-Mail an dl9rar@darc.de rechtzeitig an. Der Berggasthof Menauer bietet auch Übernachtungsmöglichkeiten für anreisende Funkamateure.

Das Veranstaltungsteam freut sich auf viele Teilnehmer.

Info: Josef Rohrmüller, DL9RAR
OVV U14

Aus dem Bayern-Ost-Rundspruch 17/2013

Rolf Rehm, DJ9XF, meldet:

Einladung zum Norddeutschen ATV-Treffen in Glövzin

Bald ist es wieder soweit! Am Samstag, den 04. Mai 2013, findet das traditionelle Norddeutsche ATV-Treffen in 19357 Glövzin statt.

Wir sind – wie in den Vorjahren – wieder zu Gast auf Dahses Erbhof. Das Tagungsort liegt direkt an der B5, in der Mitte zwischen Hamburg und Berlin. Hinweisschilder sind zur Orientierung an der Straße aufgestellt.

Bereits am Freitag, dem 03. Mai, beginnt etwa gegen 10:00 Uhr der Aufbau der umfangreichen Technik, und die ersten Teilnehmer reisen bereits an. Auch für Wohnmobile ist ausreichend Parkplatz direkt am Tagungsgebäude vorhanden.

Auf dem umfangreichen Tagungsprogramm stehen folgende Vorträge:

Jörg, DGØCCO, und Sirko, DGØCDC:
„Vielseitige Möglichkeiten des ATV-Betriebs“

Udo, DO6UJ:

„DVB-T-Versuche im ATV-Nordverband“

Herbert, DL4AWK:

„Digitalisierung – Fluch oder Segen?“

Für die mitreisenden XYL's gibt es ein interessantes Alternativ-Programm.

Informationen zum Tagungsablauf, Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten und das ausführliche Vortrags-Programm findet man auf der Homepage von DJ9XF.

Sie ist im Internet zu finden unter [4].

Rolf Rehm, DJ9XF

MELDUNGEN AUS ÖSTERREICH

Castles On The Air (COTA)

Mitglieder des Österreichischen Amateurfunkclub Heidenreichstein und verschiedenen ADL's haben Castles On The Air in OE „COTA-OE“ gegründet. Eine Liste sowie weitere Informationen sind unter [5] zu finden.

COTA-OE ist ein nationales Amateurfunk-Programm, das Interesse an historischen Gebäuden, speziell an mittelalterlichen Burgen, Schlösser, Festungen und Ruinen hat. Es wird dadurch Aufmerksamkeit erregt zu historischen Stätten und durch Kontakte via Amateurfunk Aktivitäten hergestellt.

Ziel unserer Gruppe ist es, in Zukunft auch in OE solche Outdoor-Aktivitäten von Burgen/Schlössern wie in

Deutschland, Italien oder Frankreich und anderen Ländern zu erreichen. Die Mitgliedschaft im COTA-OE-Team ist kostenfrei. Die COTA-OE-Gruppe koordiniert Amateurfunkaktivitäten auf bzw. an Burgen und Schlössern in ganz Österreich und schafft einheitliche Regeln für Österreich.

Mit dem Projekt COTA-OE wurde eine Plattform für Aktivitäten auf österreichischen Burgen und Schlössern geschaffen. Unter einheitlichen Richtlinien sollen Portabel-Aktivitäten sowie die Öffentlichkeitsarbeit für den Amateurfunk gefördert werden. Das COTA-OE-Team arbeitet eng mit dem WCA-Programm (World Castles Award) zusammen, um sicherzustellen, dass die Aktivitäten in OE auch für die Diplome von WCA zählen.

Eine gültige COTA- OE- und WCA-Liste wird auf unserer Seite unter WCA-COTA-OE zum Download bereitgestellt. Hier ist die WCA-Nummer und die COTA-OE-Nummer ersichtlich.

Rainer, OE3RGB
Rudi, DL1NCB

Erinnerung an Summits On The Air (SOTA)-Weekend

Hallo zusammen, am 04. und 05. Mai 2013 findet wieder das internationale SOTA-Weekend mit zahlreichen Aktivitäten rund um die Berggipfel und das Programm statt.

Ankündigungen eigener Aktivitäten, sowie die anderer OM's im SOTA-Watch unter [\[6\]](#) .

Michael Wedl, OE2WAO
Newcomerreferent des ÖVSV

TERMINVORSCHAU

Mai

04. bis 05. Mai:

DARC VHF/UHF Mikrowellenwettbewerb

05. Mai:

08:00 bis 14:00 UTC: 14. Europatag der Schulstationen

11. bis 12. Mai:

15. weltweiter Young Helpers On The Air – YHOTA

11. bis 12. Mai:

CQ MIR Contest

25. bis 26. Mai:

CQ WPX CW-Contest

Juni

08. Juni:

Funkertag

15. Juni:

26. weltweiter Kids Day

28. bis 30. Juni:

38. HAM Radio in Friedrichshafen

LINKS & HINWEISE

- [1] <http://www.qrpforum.de/index.php?page=Thread&threadID=8497>
- [2] <http://dm0gap.de>
- [3] <http://youtu.be/V3ugoaCgbYo>
- [4] <http://www.dj9xf.de>
- [5] <http://oe3xha.wordpress.com>
- [6] <http://www.sotawatch.org>

OBERBAYERN - RUNDSPRUCH

IMPRESSUM

REDAKTION, SATZ + LAYOUT

Marius Ghisoiu, DG6SM
Tel.: 01 51 - 14 96 56 01
E-Mail: DG6SM@darc.de

STELLVERTRETENDE REDAKTION

Karl Schmidberger, DL6MHA
E-Mail: DL6MHA@darc.de

WEBMASTER

Horst Wellner, DL2GA
E-Mail: DL2GA@darc.de

URHEBERRECHT

Die Weiterverbreitung von Meldungen und Berichten aus dem Oberbayern-Rundspruch nur unter Angabe der Bezugsquelle.

VERANTWORTLICHKEITEN FÜR DEN INHALT VON MELDUNGEN UND BERICHTEN

Alle im Oberbayern-Rundspruch namentlich gekennzeichneten Meldungen und Berichte geben ausschließlich die Meinung des Verfassers und nicht zwangsweise die Meinung der Rundspruch-Redaktion und/oder deren Sprecher wieder.

Die Autoren und Verfasser der eingesandten Meldungen und Berichte erklären sich mit einer redaktionellen Überarbeitung einverstanden. Copyright- oder anderweitige Urheberrechte sollten nicht bestehen.

Der nächste „Oberbayern-Rundspruch zum Nachlesen“ erscheint am Dienstag, den 07. Mai 2013.